

Aktuelle Stellungnahme der OSB Alliance e.V. Studie belegt mangelnde digitale Souveränität Deutschlands

Die Open Source Business Alliance begrüßt die von der Bundesregierung beauftragten Untersuchungen in Bezug auf die Abhängigkeit zu einzelnen Software-Anbietern auf Bundes- und Landesebene. Der Grad solcher Abhängigkeiten ist ein wichtiger Maßstab für die digitale Souveränität des Staates.

Mit Veröffentlichung des von PwC Strategy& (Germany) GmbH für das Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat (BMI) erstellten Abschlussberichtes¹ werden die Ausmaße der Abhängigkeit zu einzelnen großen Anbietern sehr deutlich. Die digitale Souveränität und damit die Handlungs- und Innovationsfähigkeit der Bundesrepublik sind in Gefahr!

Der einzige Ausweg aus dieser aktuellen Situation sind Diversifikation der eingesetzten Produkte und die Auflösung der Abhängigkeiten durch den konsequenten Einsatz von Open Source-Software. Dies unterstreicht auch die PwC-Studie durch den darin enthaltenen Hinweis auf die naheliegendste Handlungsoption, nämlich den Einsatz und die Förderung von Open Source durch den Staat.

Wichtig aus Sicht der OSB Alliance ist es nun, dass es nicht bei der reinen Feststellung in Form des veröffentlichten Papiers bleibt. Es bedarf auf Grundlage der Studienergebnisse nunmehr dringend einer abgestimmten und umfassenden Open Source-Strategie für Bund und Länder.

Wir fordern daher ebenso wie die Studie eine kurzfristige und nachhaltige Umsetzung der Erkenntnisse in konkreten Schritten bei dem Einsatz und der Beschaffung von IT-Systemen für Bund und Länder.

Als Verband der Open Source Industrie in Deutschland stehen wir gerne auch kurzfristig auf allen Ebenen für Gespräche zur Verfügung:

Open Source Business Alliance e.V. Büro Berlin
c/o RA Karl Krüger
Lehrter Str. 57 Haus 6
10557 Berlin
E-Mail: berlin@osb-alliance.com
Internet: <https://www.osb-alliance.com>

**OSB Alliance
Open Source Business Alliance e.V.**

Breitscheidstraße 4
70174 Stuttgart

Telefon: +49 71190715-390
Telefax: +49 71190715-350

info@osb-alliance.com
www.osb-alliance.com

Vorstand

Vorsitzender
Peter H. Ganten
Univention GmbH

1. Stellv. Vorsitzender
Milisav Radmanic
SUSE Software Solutions Germany GmbH

2. Stellv. Vorsitzender
Konstantin Böhm
Ancud IT-Beratung GmbH

Finanzvorstand
Diego Calvo de Nô
Proventa AG

Rico Barth
c.a.p.e. IT GmbH

Henriette Baumann
integratio GmbH

Lothar K. Becker
.riess applications GmbH

Holger Dyrhoff
ownCloud GmbH

Prof. Dr. Helmut Krcmar
Technische Universität München

Felix Kronlage
Gridscale GmbH

Niels Maché
Struktur AG

Prof. Dr. Jorge Marx Gómez
Universität Oldenburg

Lisa Reisch
independIT Integrative Technologies GmbH

Andreas Rösler
Kopano GmbH

Alfred Schröder
Gonicus GmbH

Jens Ziemann
Red Hat GmbH

Ehrenvorsitzender
Dr. Karl-Heinz Strassemeyer

Baden-Württembergische Bank
IBAN DE73 6005 0101 0002 6256 96
SWIFT / BIC SOLA DE ST

Auslandszahlungsverkehr:
Ust-IDNr. DE240931660

Steuernummer
99059 /04194

Vereinsregisternummer
VR 7217 Amtsgericht Stuttgart

¹https://www.cio.bund.de/SharedDocs/Publikationen/DE/Aktuelles/20190919_strategische_marktanalyse.pdf?__blob=publicationFile

Über die Open Source Business Alliance (OSB Alliance)

Die Open Source Business Alliance (OSB Alliance) ist der Verband der Open Source-Industrie in Deutschland. Dabei vertritt die OSB Alliance rund 160 Mitgliedsunternehmen, die in Deutschland ca. 10.000 Mitarbeiter beschäftigen und jährlich mehr als 1,7 Milliarden Euro erwirtschaften (Stand 09/18). Gemeinsam mit wissenschaftlichen Einrichtungen und Anwenderorganisationen setzen wir uns dafür ein, die zentrale Bedeutung von Open Source-Software und offenen Standards für einen erfolgreichen digitalen Wandel im öffentlichen Bewusstsein nachhaltig zu verankern. Dieser digitale Wandel soll Unternehmen, Staat und Gesellschaft gleichermaßen zugutekommen. Zudem sollen Innovationen im Bereich Open Source vorangetrieben werden. Unser Ziel ist es, Open Source als Standard in der öffentlichen Beschaffung und bei der Forschungs- und Wirtschaftsförderung zu etablieren. Denn Open Source und offene Standards sind zwingende Grundlagen für digitale Souveränität, Innovationsfähigkeit und Sicherheit im digitalen Wandel und damit die Antwort auf eine der größten Herausforderungen unserer Zeit.

Stuttgart, Oktober 2019

Open Source Business Alliance e.V.

Breitscheidstr. 4
70174 Stuttgart
info@osb-alliance.com
0711 / 90715-390